

| | | | |
|---|---|---|--------------------|
| Modul 12: Diversität | | | |
| Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Lars Meier | | | |
| Qualifikationsstufe: Bachelor | Studienhalbjahr: 3 | Modulart: Pflichtmodul | |
| Leistungspunkte (Credits): 6 ECTS | Arbeitsbelastung gesamt: 180 Stunden | davon Kontaktzeit: 90 Stunden/6 SWS | |
| | | davon Selbststudium / Prüfungsvorbereitung: 60/30 Stunden | |
| Dauer und Häufigkeit: 1 Semester/jährlich | Teilnahmevoraussetzungen: keine | | |
| Qualifikationsziele / Kompetenzen | Die Studierenden haben Kenntnisse über soziale Ungleichheiten (z.B. Ethnizität, Geschlecht, Behinderung, Generationen, sexuelle Orientierungen) sowie über deren strukturelle Gemeinsamkeiten. Sie kennen an Heterogenität und Pluralität orientierte Konzepte von Diversität als Grundlage von Demokratie und Toleranz. Auf dieser Grundlage können die Studierenden sozialpädagogische und sozialarbeiterische Handlungsansätze bewerten und konzipieren. | | |
| Inhalte des Moduls | Theorien, Konzepte und Forschungsergebnisse zu Diversität, Diversitätskategorien und deren Anwendung | | |
| Lernbereiche | Art der Lehrveranstaltung (i.d.R.) | Semester (i.d.R.) | Kontaktzeit |
| Theorien und Konzepte zu Diversität | Seminar | 3 | 6 SWS |
| Lernformen | Seminare vertiefen interaktiv fachspezifische Inhalte in einer Mischung aus seminaristischer Gruppenarbeit, Referaten, Lehrvortrag, moderierten Diskussions- und Projektlernformen. | | |
| Prüfungsform | 1 SL: Hausarbeit, Referat, Portfolio | | |
| (Grundlagen-)Literatur | Einschlägige aktuelle Fachliteratur, die in den jeweiligen Lehrveranstaltungen bekannt gegeben wird. | | |

| | | | |
|--|---|--|--------------------|
| Modul 18: Studium Generale | | | |
| Modulverantwortliche: Studiendekan/in, Beauftragte/r für Internationales | | | |
| Qualifikationsstufe: Bachelor | Studienhalbjahr: 6 | Modulart: Pflichtmodul | |
| Leistungspunkte (Credits): 9 ECTS | Arbeitsbelastung gesamt: 270 Stunden | davon Kontaktzeit: 90 Stunden/6 SWS | |
| | | davon Selbststudium / Prüfungsvorbereitung: 90/90 (3x30 Stunden) | |
| Dauer und Häufigkeit: kumulativ | Teilnahmevoraussetzungen: keine | | |
| Qualifikationsziele / Kompetenzen | Die Studierenden haben in selbst gewählten fachspezifischen und fachübergreifenden Themen vertiefte Kenntnisse und Kompetenzen und ihr individuelles Profil geschärft. | | |
| Inhalte des Moduls | <p>Fachübergreifende Themengebieten bei HAWK plus (Individuelles Profilstudium)</p> <p>Interessensgeleitete modulübergreifende Themengebiete der Sozialen Arbeit bzw. Vertiefung von Themen im Wahlpflichtbereich der studiengangsbezogenen Module</p> <p>Interessensgeleitete Themengebiete an anderen Fakultäten / Hochschulen, bei externen Bildungsträgern</p> <p>Sonderveranstaltungen vonseiten des Studienbereichs</p> | | |
| Lernbereiche (P/WP) | Art der Lehrveranstaltung (i.d.R.) | Semester (i.d.R.) | Kontaktzeit |
| 1) Individuelles Profilstudium (IPS) im Rahmen des Lehrangebotes von HAWK plus (P) | Seminar | 6. oder kumulativ | 4 SWS |
| 2) Belegung eines studiengangbezogenen Seminars im Modul (WP) | Seminar, Übung | 6. oder kumulativ | 2 SWS |
| 3) Belegung eines Seminars im Wahlpflichtbereich des regulären Studienangebots des Studienbereichs (WP) | Seminar, Übung | 6. oder kumulativ | 2 SWS |
| 4) Vertiefung von Themen an anderen Studienbereichen der Fakultät / an anderen Fakultäten, Hochschulen / bei externen Bildungsträgern (WP) | Seminar | 6. oder kumulativ | 2 SWS |
| 5) Sonderveranstaltung (WP) | Seminar | 6. oder kumulativ | 2 SWS |

| | |
|-----------------------------------|--|
| Modul 18: Studium Generale | |
| Lernformen: | Seminare vertiefen interaktiv fachspezifische Inhalte in einer Mischung aus seminaristischer Gruppenarbeit, Referaten, Lehrvortrag, moderierten Diskussions- und Projektlernformen. Übungen ermöglichen auf fachtheoretischer Grundlage die Anwendung von fach- und projektspezifischen Methoden und Verfahren durch Training, Fall-/Projektarbeit, Werkstätten etc. |
| Prüfungsform | 3 SL (davon 2 in Lernbereich 1) Zu 1: gemäß Prüfformen der Module Zu 2: Portfolio Zu 3: Gemäß Prüfformen der Module; Portfolio in Modulen, in denen keine Studienleistungen als Prüfungsform vorgesehen sind Zu 4: Gemäß Prüfungsformen der Fakultäten/Hochschulen, bei externen Bildungsträgern Zertifikat auf Grundlage einer Prüfung Zu 5: Portfolio |
| (Grundlagen-)Literatur | Einschlägige aktuelle Fachliteratur, die in den jeweiligen Lehrveranstaltungen bekannt gegeben wird. |